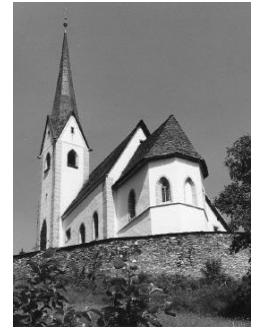


Juli – September 2023



NACHRICHTEN der Pfarrgemeinden

*St. Gandolf / Maria Feicht – Flatschach
St. Georg zu Friedlach / Tauchendorf*



Liebe Schwestern und Brüder!

Es ist Antoniustag-Abend: Ich blicke zurück auf diesen intensiven Tag und erzähle von sehr Kostbarem, das mir geschenkt wurde.

Am Vormittag durfte ich sechs jungen Gotteskindern, die ihre Umwelt sehr besonders wahrnehmen und in eigener Weise mit uns kommunizieren, die Firmung spenden. Es ist ein Fest des Glaubens, in dem von Jesus in sehr berührender Weise zu hören ist: „Lasst die Kinder zu mir kommen“, wie auch „Kommet zu mir, die ihr mühselig und beladen seid“!

Nach der Firmung sang Chiara ein Lied des Vertrauens, das seit Jahren zu mir gehört: „Thank You Lord for Your Blessings“ - Danke Herr für deinen Segen! Der Text lautet - übertragen - ungefähr so:

Die Menschen der Welt schauen auf mich, wie ich mich durchkämpfe, und sagen mir, ich hätte nichts. Doch sie täuschen sich: wie wünschte ich, sie könnten sehen, wie ich mich in meinem Herzen freue:

Danke Herr für den Segen, den du auf mich legst!

Ich habe ein Dach über dem Kopf und einen guten Platz zum Schlafen. Ich habe Essen am Tisch und Schuhe an den Füßen. Du gabst mir deine Liebe, Herr, und eine feine Familie.

Danke Herr für den Segen, den du auf mich legst!

Ich bin nicht vermögend und meine Kleider sind abgetragen. Ich habe nicht viel Geld, aber, Herr, ich habe Dich. Auch wenn die Welt das nicht erkennen kann, das ist alles, was zählt!

Danke Herr für den Segen, den du auf mich legst!

Wenn ihr, liebe Schwestern und Brüder, euer Leben vor Gott betrachtet, erzählt euer Herz Ähnliches? Wenn ihr mit Gott redet, wenn ihr betet, gibt es dann den einen und anderen Grund Danke zu sagen oder ist es eher ein intensives Bitten? Vertraut ihr, dass Er mit euch ist, spürt ihr Seine Begleitung, gibt es erfülltes Leben mit Ihm trotz unerfüllter Wünsche? Oder seid ihr eher unzufrieden, dass eure Lebenspläne nicht verwirklicht werden und eure Wünsche und Bitten nicht erhört? Ist Er derjenige für euch, der euch durch Krisen begleitet, oder werft ihr Ihm vor, diese nicht verhindert zu haben?

Wir gehen hinein in den Sommer, in den Urlaub, in vom Alltag befreite Zeiten.

Tage sind uns geschenkt, in denen wir wieder über uns selbst, unser Leben, unser Gotteskindsein nachdenken können:

Nimm dir einmal bewusst vor, mit offenen Augen durch Gottes wunderbare Schöpfung zu gehen. Es gibt immer genügend Gelegenheiten, über die herrliche Natur zu staunen. Ob es ein Sonnenuntergang am Meer ist oder die herrliche Aussicht von einem Berggipfel – es ist Gott, der durch seine wunderbare Schöpfung zu uns spricht. Im Urlaub ist Zeit und Gelegenheit, stehen zu bleiben, zu staunen und Gott zu danken.

Es gibt vieles, wofür wir dankbar sein können: die Arbeit, die Familie, Freunde, die gute Gesundheitsversorgung, unsere Talente und Fähigkeiten ...

Wie wünsche ich euch das Vertrauen, dass ihr sagen könnt: Dir, Gott, möchte ich danken! Du schenkst mir Leben und immer wieder Gelingen, du befähigst mich zur Arbeit und versorgst mich dadurch. Du willst mit mir ins Gespräch kommen, mich begleiten, mir in Schwierigkeiten, in dunklen Zeiten, in der Sorge und im Glück und dem Schönen beistehen.

¹ [Bill & Gloria Gaither - Thank You Lord for Your Blessings \(Official Live\) - YouTube](#)

Ich wünsche euch so sehr, dass ihr aus dem Herzen heraus immer lauter rufen wollt: *Danke Herr für den Segen, den du auf mich legst!*

Gott will uns beschenken - aber damit wir für seine Gaben empfänglich werden, damit er Neues und Spannendes in unserem Leben tun kann, müssen wir uns häufig auf den Weg machen, aufbrechen. Wege – das ist eine alte Weisheit – entstehen, indem wir sie gehen!

Ich wünsche euch einen schönen, intensiven Sommer und viel Neugier, Mut und Hoffnung in Seinen Segen aufzubrechen!

Br. Wolfgang Gracher

ERSTKOMMUNION am 3. Juni in Maria Feicht

„**Jesus, du bist das Licht der Welt**“ unter diesem Motto bereiteten sich heuer Emilia Bernkopf, Reka Butykai, Johannes Hilpert, Fabio Hochenberger, Elisabeth Huber, Raphael Kogler, Emma Laßnig, Alina Ortner, Annika Moser, Lukas Prosen, Chayenne Suppan, Marie-Christin Telsnig, Sebastian Wohlfahrt, Oliver Zedroßer und Adrian Zeppitz auf ihre erste **heilige Kommunion** vor. Schon früh am Morgen versammelten sie sich mit ihren Familien, Verwandten, Freunden und Taufpaten vor der Kirche.

Bruder Wolfgang segnete die Kreuze, die die Kinder vor dem Einzug in die Kirche bekamen. „**Du bist der Weg, auf den wir gehen**“ sangen die Erstkommunionkinder mit Unterstützung von ihren älteren Geschwistern und einigen Kindern der dritten und vierten Klassen zum Einzug in die Kirche.

Chayenne und Annika begrüßten alle Kirchenbesucher. Danach erneuerten die Kinder im Beisein ihrer Taufpateninnen ihr Taufversprechen.

In der Predigt griff **Bruder Wolfgang** das Thema „Jesus, du bist das Licht der Welt“ wieder auf.

Die Fürbitten wurden von **Lukas, Elisabeth, Emilia, Alina, Marie-Christin, Raphael** und **Oliver** gesprochen.

Johannes, Fabio, Reka und **Amelie**, ein Mädchen aus der Pfarre St. Ulrich, brachten bei der Gabenbereitung einige Gaben zum Altar.

Jedes Kind wurde vor dem Empfang der Heiligen Kommunion mit Namen aufgerufen und wartete voller Freude auf den großen Augenblick.

Bruder Wolfgang teilte den Kindern die Hostie aus. Ein sehr berührender Augenblick für alle.

Mit einer **Rose** bedankten sie sich für die große Geduld und die schönen Stunden der Vorbereitung bei ihren Müttern.

Sehr stimmig war auch die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes. Danke, **liebe Kinder** der **dritten und vierten Klasse**. Danke, Frau **Direktorin Stefanie Messner** für deinen **Einsatz für die Gemeinschaft**.



Nach dem feierlichen Auszug stärkten sich alle Kirchenbesucher bei einer **Agape** und ließen sich die vorbereiteten Brote und Kuchen **der Muttis** schmecken. Danke dem **Elternverein der VS Glanegg** für die Finanzierung der Kreuze, dem **Pfarrgemeinderat** der Pfarre St. Gandolf, der Mesnerin **Frau Kramer** für die Gestaltung des Blumenschmuckes und **Helga Petautschnig** für die nette Bedienung.

Religionslehrerin Anita Kogler

GOTTESDIENSTORDNUNG
für die Monate Juli – September 2023

Sonntag, 2. Juli 13. So. im Jahreskreis	Maria Feicht	8.45 Uhr	Gottesdienst; für Verstorbene der Fam. Klatzer;
Sonntag, 9. Juli 14. So. im Jahreskreis	Friedlach	8.45 Uhr	Gottesdienst; für +Heinz Moser;
Donnerstag, 13. Juli	Freudenberg	18.30 Uhr	Dekanatswallfahrt; gestaltet von den Pfarren Pörschach/WS und St. Martin am Ponfeld;
Sonntag, 16. Juli 15. So. im Jahreskreis	St. Gandolf	8.45 Uhr	Gottesdienst; für Verstorbene der Fam. Kanatschnig-Wernhof;
Samstag, 22. Juli Vorabend zum 16. So. i. Jhkr.	Tauchendorf	18.00 Uhr	Gottesdienst; CHRISTOPHERUS-Aktion - Sammlung für die MIVA
Sonntag, 30. Juli 17. So. im Jahreskreis ANNA-KIRCHTAG	Friedlach	10.00 Uhr	Gottesdienst (jede Anna bekommt ein Bildchen der Hl. Anna); anschl. Kirchtag – mit der Landjugend Glanegg
Sonntag, 6. August 18. So. im Jahreskreis	Glanegg	10.00 Uhr	Gottesdienst; FEUERWEHRFEST für +Hubert und +Gertraud Weber;
Samstag, 12. August Feier HL. LAURENTIUS	Flatschach	18.30 Uhr	Gottesdienst; für Verst. der Fam. Meisterl; für Verst. der Fam. Hafner-Pollheimer und +Helmut Rössler;
Sonntag, 13. August	Freudenberg	18.30 Uhr	Dekanatswallfahrt, gestaltet von den Pfarren Schiefling am Wörthersee und Keutschach;
Dienstag, 15. August PATROZINIUM Mariä Himmelfahrt	Maria Feicht	10.00 Uhr	Gottesdienst; mit Kräutersegnung; für +Eva, +Christian Gruntnig und Verst. der Familie; für +Franz Klingspiegel;
Sonntag, 20. August 20. So. im Jahreskreis	Friedlach	8.45 Uhr	Gottesdienst;
Samstag, 26. August Vorabend zum 21. So. i. Jhkr.	St. Gandolf	18.00 Uhr	Gottesdienst; für Eltern Aiglsperger;
Sonntag, 27. August 21. So. im Jahreskreis	Tauchendorf	10.00 Uhr	Gottesdienst;
Sonntag, 3. September 22. So. im Jahreskreis	Maria Feicht	10.00 Uhr	Gottesdienst
Dienstag, 5. September Anbetungstag Pfr. Friedlach	Tauchendorf	16-18 Uhr	Aussetzung und Gottesdienst; für +Romana Stromberger;
Sonntag, 10. September 23. So. im Jahreskreis	St. Gandolf	8.45 Uhr	Gottesdienst; für +Bernhard Milla;
Mittwoch, 13. September	Freudenberg	18.30 Uhr	Dekanatswallfahrt; Gestaltung Maria Wörth
Sonntag, 17. September 24. So. im Jahreskreis	Friedlach	8.45 Uhr	Gottesdienst;
Sonntag, 24. September 26. So. im Jahreskreis	Glanegg	10.00 Uhr	ERNTE-DANKFEST; für +Hemma und +Franz Klingspiegel;
Samstag, 30. September FEST HL. MICHAEL	Tauchendorf	18.00 Uhr	Gottesdienst und Agape; PATROZINIUM; für alle armen Seelen;



Das Sakrament der Taufe hat empfangen:
MAYA TELSNIG.
Der Herr begleite und beschütze sie.



Der Herr hat
RUDOLF EBNER, ERICH WILHELMER und HARALD TSCHUDNIG zu sich gerufen.
Er schenke ihnen das ewige Leben.

Das EWIGE LICHT brennt in St. Gandolf/Maria Feicht von Juli – Sep. 23 für:

Verstorbene der Fam. Klatzer; +Elmar Weiß; Verst. der Fam. Felffernig (3x); Verstorbene der Fam. Kanatschnig-Wernhof; +Hubert und +Gertraud Weber; für Verst. der Fam. Meisterl; Verst. der Fam. Hafner-Pollheimer und +Helmut Rössler; +Eva, +Christian Gruntinig und Verst. der Familie; +Franz Klingspiegel; +Eltern Aiglsperger; +Bernhard Milla; +Hemma und +Franz Klingspiegel;

Das EWIGE LICHT brennt in Friedlach/Tauchendorf von Juli – Sep. 23 für:

+Doris Petautschnig, Pfarrer +Josef Dallinger; Fam. Prislán; Fam. Schmid; Fam. Kanatschnig-Kogler;

Kosten für Bestellungen „EWIGES LICHT“:

Entsprechend der diözesanen Vorgaben erhöht sich die Taxe für das Ewige Licht auf 4 €, die Gebühr für die Mess-Intentionen bleibt bei 9 €.

PFARRBLATTSPENDEN:

Herzlichen Dank für Ihre Spenden (freiwilliger Druckkostenbeitrag) zu unseren Pfarrnachrichten:

Pfarre Friedlach: € 473,00

Pfarre St. Gandolf: € 1.037,00

VORANKÜNDIGUNG – Pfarrverbandsausflug:

Am 1.10. Pfarrverbandsausflug nach Spilimbergo - genaue Infos folgen Ende Juli.

5-KIRCHEN-WALLFAHRT

Am Christi-Himmelfahrtstag fand unsere 5-Kirchen-Wallfahrt statt. Der Weg verbindet und führt die Wallfahrer zu unseren fünf Glanegger Kirchen.

Gebete, Gespräche, kurze Andachten und ein sehr berührender Schlussgottesdienst in der Wallfahrtskirche Maria Feicht zeichnen diese Pilgerwanderung besonders aus. Danke allen, die zum Gelingen beigetragen haben!



FRONLEICHNAMSFEST



Am „Schönen Sonntag“ wurde in Friedlach mit Kaplan John und Diakon Michael für beide Pfarren Fronleichnam gefeiert. Nach der Hl. Messe in der Kirche ging die Prozession mit 3 Altären rund um den Kirchbichl. Musikalisch wurde die Feier von Anni und Hemma am tiefen Blech umrahmt. Danach lud der Pfarrgemeinderat zu Weißwurst und Brezen ein, was dankbar angenommen wurde. Es war ein gelungenes Fest. Schön war auch, dass die Landjugend Glanegg mit dabei war und auch bei der Bewirtung geholfen hat - DANKE.

Ausflug mit den Pfarrkindern zum „GLOBE-Fest“ in Eberndorf

Ein schöner Tag mit ganz viel Spaß und Freude. Vom Riesenwuzzler zur Trommelstation, vom Yoga bis zum Kuschneln mit Tieren, vom Feuerwehreinsatz bis zum Kräutersalz herstellen, und und und...

Bei 11 Stationen war für Jede und Jeden etwas dabei!

Herzlichen Dank an die Begleiterinnen Heidi Kogler, Margit Hilpert, Resi Ogertschnig und Sylvia Gruntinig-Valent, die sich auch um die Gesamtorganisation angenommen hat!



PRIMIZJUBILÄUM Br. Wolfgang Gracher:

Auch auf diesem Weg möchten wir Br. Wolfgang herzlich zum 25-jährigen Priesterjubiläum gratulieren und ihm weiterhin viel Kraft, Freude, Gesundheit und Gottes reichen Segen wünschen!